

# Meine STADTWERKE

...von Mensch zu Mensch...

## AUSBILDUNG



### **Großprojekt 2025**

Umstellung in der  
Erdgasversorgung

### **Schaumburg**

„Up to Date“  
Regionale Sinnstifter

### **Förderprogramm für Ladestationen**

E-Mobilität nimmt Fahrt auf

### **Ausbildung mit Zukunft**

Wir suchen Auszubildende



## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Ein neues Gesicht begrüßt Sie heute an dieser Stelle der Kundenzeitschrift. Gern stelle ich mich kurz vor: Mein Name ist Dirk Rabeneck und seit Oktober 2020 bin ich der Geschäftsführer Ihrer Stadtwerke und damit Nachfolger von Eduard Hunker, der nach zwölf Jahren an der Spitze des Unternehmens in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Stadtwerke für Sie da zu sein und in gewohnter Qualität mit unseren Produkten und unserem Service hier vor Ort zu überzeugen.

Für meinen beruflichen Start im wunderschönen Landkreis Schaumburg ist es allerdings im Moment eine besonders herausfordernde Zeit. Schon seit über einem dreiviertel Jahr hält uns alle die Corona-Pandemie in Atem. Unsere höchste Priorität gilt Ihrer sicheren Versorgung mit Trinkwasser und Energie. Durch organisatorische Maßnahmen und ein umfangreiches Hygienekonzept stellen wir sicher, dass unsere Versorgungsnetze weiter in gewohnter Weise instand gehalten werden, unsere Bereitschaftsdienste jederzeit zur Verfügung stehen und wir auch im Störfall zuverlässig für Sie erreichbar sind. Aber die Situation wirkt sich auch auf alltägliche und bisher bewährte Arbeitsweisen aus. So haben wir uns im Sinne des Gesundheitsschutzes erstmalig dazu entschieden, bei der Ablesung der Wasser- und

Gaszähler zum Ende des vergangenen Jahres auf die sogenannte Selbstablesung umzustellen. Sie, liebe Kundinnen und Kunden, haben hervorragend dabei unterstützt, indem Sie uns die Ablesewerte via Onlineportal, Email oder Ablesekarte zur Verfügung gestellt haben. Dafür herzlichen Dank.

Viel zu kurz kommen in dieser Zeit leider die persönlichen Kontakte und Gespräche, um Sie und die Region näher kennenzulernen. Ich bin allerdings zuversichtlich, dass diese ungewöhnliche Situation bald beendet sein wird. Dann freue ich mich auf hoffentlich zahlreiche Gelegenheiten zum direkten Austausch mit Ihnen, um die Produkte und Dienstleistungen der Stadtwerke für Ihre individuellen Bedürfnisse weiterzuentwickeln. Stichworte sind hier unter anderem E-Mobilität, CO<sub>2</sub>-Neutralität, Speichertechnologien, Quartierskonzepte und Digitalisierung!

Für das Jahr 2021 wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten Teams der Stadtwerke Schaumburg-Lippe alles Gute.

Herzliche Grüße,  
bleiben Sie gesund,

**Dirk Rabeneck**

Impressum **Herausgeber:** Stadtwerke Schaumburg-Lippe GmbH, Bückeberg, An der Gasanstalt 6, 31675 Bückeberg  
**Geschäftsführer:** Dirk Rabeneck (V.i.S.d.P.)  
**Redaktion:** Stadtwerke Schaumburg-Lippe, Natalie Bschor; Schaumburger Nachrichten, Holger Buhre  
**Konzept, Gestaltung und Produktion:** Schaumburger Nachrichten, Vera Elze  
**Bildmaterial:** iStock, privat, Roger Grabowski, shutterstock

## Stadtwerke goes Social Media

### Unsere Kundengruppen sind vielfältig und bunt.

Da findet sich der 19-jährige Student mit der ersten eigenen Wohnung ebenso wieder, wie seine Eltern, Großeltern oder die 98-jährige Urgroßmutter. Jeder Kunde, jede Kundin hat individuelle Erwartungen an die Art und Weise der gegenseitigen Kommunikation. Neben dem persönlichen, telefonischen und schriftlichen Kontakt, stehen wir seit Herbst 2020 auch über Social Media Kanäle in Kontakt mit unseren Kundinnen und Kunden. Hier gibt es regelmäßig Informationen zu Themen aller Art oder auch ganz einfach Tipps und Neues aus der Region.

Wer uns noch nicht auf Facebook oder Instagram entdeckt hat darf gespannt sein, was wir dort jede Woche posten. Auch unser Redaktionsteam ist ein Mix aus „alten Hasen“ und jungen Kolleginnen und Kollegen. Alle zwei Wochen gibt es einen eigenen Azubi-Post von unseren angehenden Industriekaufleuten Millane Schumacher und Yannik Sock. Einfach mal reinschauen!



Von den angehenden Industriekaufleuten Millane Schumacher und Yannik Sock gibt es alle zwei Wochen einen Azubi-Post.

## Gewinnspiel

Auch die Teilnahme an unseren beliebten Gewinnspielen hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Früher erreichten uns hauptsächlich Postkarten, heute E-Mails. Vielleicht können wir künftig viele Follower für unser Gewinnspiel auf Facebook und Instagram begeistern.

Zu gewinnen gibt es diesmal:

- 1. Preis:** Wallbox Home Eco von Heidelberg
- 2. Preis:** Crepes Maker von Severin
- 3. Preis:** Stadtwerke-Überraschungspaket

Die Teilnahme ist möglich per Postkarte an: Stadtwerke Schaumburg-Lippe GmbH, Gewinnspiel, An der Gasanstalt 6, 31675 Bückeberg, per Mail an: [gewinnspiel@stadtwerke-schaumburg-lippe.de](mailto:gewinnspiel@stadtwerke-schaumburg-lippe.de) und über unsere Social Media Kanäle auf Facebook und Instagram.



### Gewinnspielfrage:

Wann startet in Niedersachsen die „Marktraumumstellung“ – die größte Umstellung der Erdgas-Infrastruktur in der Geschichte?

**A** 2025

**B** 2030

**Einsendeschluss ist der 15. Februar 2021.**

*Persönliche Daten werden nicht gespeichert oder an Dritte weitergeben. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Teilnehmer erklären sich im Falle eines Gewinns mit der Veröffentlichung ihres Namens einverstanden. Eine Teilnahme über Gewinnspielvereine oder Teilnahme- und Eintragungsdienste, automatisierte Teilnahmen sowie Mehrfachteilnahmen ist nicht gestattet. Der jeweilige Gewinn wird in einem unserer Kundencenter persönlich an die Gewinnerin/den Gewinner übergeben oder zugestellt.*



# Infrastrukturprojekt der Superlative in der Gasversorgung

Der Nordwesten Deutschlands steht vor der größten Umstellung der Erdgas-Infrastruktur der Geschichte. Die „Marktraumumstellung“ betrifft auch unser Bundesland und startet 2025 in Niedersachsen.

Geschätzte fünf bis sechs Millionen Gasverbrauchseinrichtungen müssen bis 2030 umgestellt werden – die meisten davon in privaten Haushalten.

## ZUM HINTERGRUND

**In Deutschland gibt es zwei verschiedene Arten Erdgas:** L-Gas und H-Gas. Das niedrigkalorige L-Gas (low caloric gas) hat durch seinen geringeren Methangehalt einen niedrigeren Brennwert als das hochkalorige H-Gas (high caloric gas) mit höherem Energiegehalt. Beide Gasarten werden in verschiedenen Ländern gefördert und müssen aufgrund ihrer unterschiedlichen Beschaffenheit in getrennten Gasnetzen transportiert werden.

Unser L-Gas stammt aus deutschen und niederländischen Fördergebieten, die Fördermengen gehen jedoch zurück. Spätestens Ende 2029 endet der Erdgasbezug aus den Niederlanden und auch die innerdeutschen Vorkommen nehmen ab. Fazit: Deutschland muss in naher Zukunft seinen Erdgasbedarf mit H-Gas decken, die Gasnetze für L-Gas müssen sukzessive umgestellt werden.

**Dieser Prozess wird Marktraumumstellung (MRU) genannt.**

<b>L-Gas</b> Herkunft: Deutschland, Niederlande	Methangehalt zwischen 79,8 und 87,0 Vol.-%	Heizwert zwischen 8,2 und 8,9 kWh/m <sup>3</sup>
<b>H-Gas</b> Herkunft: größtenteils Norwegen und Russland	zwischen 87,0 und 99,1 Vol.-%	zwischen 10,0 und 11,1 kWh/m <sup>3</sup>

## WER IST BETROFFEN

**Jeder vierte Haushalt in Deutschland bezieht derzeit L-Gas.** Für die Umstellung auf H-Gas müssen geschätzte fünf bis sechs Millionen Heizungen und weitere Gasverbrauchsgeräte angepasst werden.

Betroffen sind Privathaushalte, Gewerbe und die Industrie. Eine Mammutaufgabe, die frühzeitig geplant wurde und bereits seit Jahren koordiniert wird. Schon 2015 ist die Marktraumumstellung angelaufen und wird bis 2030 die Bundesländer Bremen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt, Rheinland-Pfalz und Hessen ganz oder teilweise durchlaufen.

## ZEITLICHER ABLAUF

**Schaumburg wird ab 2025 von der Umstellung erreicht.** Dabei wird in der Regel nicht die gesamte Region auf einmal umgestellt. Netzstruktur und Gemeindegrößen bestimmen die Vorgehensweise. Als Gas-Netzbetreiber sind wir für diese Umstellung in großen Teilen von Schaumburg verantwortlich, unabhängig davon, wer der Erdgaslieferant ist.

**Spätestens zwei Jahre** vor dem genauen Umstellungszeitraum veröffentlichen wir als Gasnetzbetreiber alle wichtigen Informationen auf unserer Internetseite und schreiben jeden Gaskunden persönlich an. Dies geschieht etwa im Zeitraum 2022/2023. Die Erfassung und Registrierung aller betroffenen Gasgeräte erfolgt etwa ein Jahr vor Umstellung und dauert in der Regel nur wenige Minuten.

## ALLE ERDGASGERÄTE WERDEN ANGEPASST

**Umgestellt werden müssen alle Geräte, die direkt an eine Gasleitung angeschlossen sind.** In einem Privathaushalt können das Gastherme und Heizkessel, Herde und Kocher, Gasbrenner, Gasöfen, Gaskamine und alle anderen Geräte, die mit Gas betrieben werden, sein. Alle müssen an die neuen Anforderungen angepasst werden. Dies ist eine erprobte und geübte Praxis und erfolgt durch spezialisierte Fachkräfte. Falls notwendig, werden Austauschteile gleich mitgebracht und eingebaut.

Die anfallenden Kosten für die deutschlandweite Marktraumumstellung werden seit 2015 solidarisch finanziert.

## WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN

**Die anfallenden Kosten** für die deutschlandweite Marktraumumstellung werden seit 2015 durch eine Umlage solidarisch finanziert. Für die Erdgasabrechnungen ändert sich nichts. Die Energiekosten für Erdgas werden bei beiden Gasarten je Kilowattstunde berechnet.

## WEITERE INFORMATIONEN

**Aktuell hat die Bundesnetzagentur** auf ihrer Internetseite alle relevanten Informationen und Antworten auf die häufigsten Fragen im Zusammenhang mit der Marktraumumstellung in Deutschland veröffentlicht.



Alle Geräte, die direkt an eine Gasleitung angeschlossen sind, müssen bis 2030 auf H-Gas umgestellt werden. Das können Gasthermen, Herde und Gaskamine sein.

## RECHNUNGSVERSAND

In diesen Tagen versenden wir wie in jedem Jahr rund 35.000 Abrechnungen an unsere Kundinnen und Kunden. Die große Anzahl der Briefsendungen ist nicht nur für die Zusteller jedes Mal eine Herausforderung, auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben in diesen Zeiten alle Hände voll zu tun. Daher versenden wir die Anschreiben in zwei Etappen, sodass jede Kundin und jeder Kunde seine Rechnung zwischen dem 20. und 30. Januar erhält.



... NACHHALTIG

Bei „Unverpackt & Gut“ ist der Name Programm

**Abgepackt und portioniert ist hier gar nichts.** Stattdessen ist der Name Programm: Mit „Unverpackt & Gut“ hat im Juli 2020 ein sogenannter Lose-Laden mitten in der Bückeburger Fußgängerzone eröffnet. „Bei uns gibt es sämtliche Produkte ohne Verpackung“, erläutert Inhaber Detlef Rieger die Idee dieses rund 150 Quadratmeter großen Geschäfts, das an einen Tante-Emma-Laden aus früheren Zeiten erinnert.

Der Clou daran: Kunden können die angebotenen Lebensmittel und Genussmittel, Haushaltswaren und Drogerieartikel, Reinigungs- und Waschmittel sowie einiges mehr in gewünschter Menge in mitgebrachte Behälter füllen. „Damit vermeidet man Plastikmüll und tut etwas für den Umweltschutz“, macht Rieger deutlich, der bei seinem mehr als 300 Produkte umfassenden Sortiment überwiegend auf Waren aus der Region setzt. Wer ohne Schale, Dose, Tüte, Beutel oder Flasche kommt, kann übrigens ebenfalls bei „Unverpackt & Gut“ einkaufen: Für solche Fälle sind Behälter in vielen unterschiedlichen Größen vorrätig.

**Unverpackt und gut**  
Lange Straße 58 | 31675 Bückeburg  
Telefon: 0162 9036722  
www.unverpacktundgut.de

**Detlef Rieger hat den Unverpackt-Laden im Sommer 2020 in der Bückeburger Innenstadt eröffnet.**

Foto: Grabowski



Das Team von Hanson Donuts versüßt seinen Kunden den Alltag

**Back- und Süßwaren, so weit das Auge reicht:** Was unspektakulär klingt, entpuppt sich bei Hanson Donuts in Bückeburg als das genaue Gegenteil. Amina Hassan Sanchez und ihr Team sind Spezialisten für einzigartige Donuts und Croissants, außergewöhnliche Bagles und Waffeln, entzückende Pan- und Cupcakes, frische Smoothies und Milkshakes – und vieles mehr. „Und zwar von ganz klassisch bis total verrückt“, schildert die Inhaberin, bei der es ausschließlich handgemachte Leckereien gibt. Hinzu kommen zahlreiche Tee- und Kaffeevariationen sowie heiße Schokolade. Falls nicht gerade eine Corona-Pandemie für Einschränkungen sorgt, können die Gäste alle Produkte direkt vor Ort in dem sehenswert eingerichteten Lounge-Lokal genießen. Das gesamte Angebot gibt es aber auch zum Mitnehmen: immer getreu der Devise „Donut worry – be happy“.

**Hanson Donuts**  
Braustraße 8 | 31675 Bückeburg  
Telefon: 05722 / 2819107  
www.hansondonuts.de

... KÖSTLICH



**Bei Amina Hassan Sanchez gibt es außergewöhnliche Donuts, Bagles, Pan- und Cupcakes – und einiges mehr.**

Foto: Grabowski



# SCHAUMBURG IST...

... PLASTIKFREI

Sabrina Blödorn betreibt in Sachsenhagen den Online-Shop SabNature

**Den einen Moment,** an dem es Klick machte, gab es bei Sabrina Blödorn aus Sachsenhagen nicht. Stattdessen verfestigte sich in ihr immer mehr der Gedanke, zum Wohle der Umwelt Ressourcen zu schonen und nachhaltiger zu leben – vor allen Dingen plastikfrei. Also begab sie sich auf die Suche nach entsprechenden Alltagsprodukten für den täglichen Bedarf – und fand sie mal hier und mal dort. So entstand die Idee, all die für gut befundenen Waren – von Artikeln für Küche und Haushalt über Hygiene-Produkte und Kosmetika bis zu schicken Accessoires – in einem eigenen Laden anzubieten. Der daraus resultierende Online-Shop SabNature ging im April 2019 an den Start. Aktuell umfasst das stetig wachsende Sortiment mehr als 50 hochwertige Produkte sowie unterschiedliche Startersets. Für noch mehr Nachhaltigkeit können alle Kunden aus der Region die eigene Bestellung gerne direkt vor Ort in Sachsenhagen abholen.

**SabNature**  
Holztrift 4 | 31553 Sachsenhagen  
Telefon: 0172 / 7436102 | www.sabnature.de



**Sabrina Blödorn hat den Online-Shop „SabNature“ im April 2019 gegründet.**

Foto: Grabowski

Gemeinsam und gemeinschaftlich produktiv sein in der „iKantine“

**Einfach, günstig und flexibel** – und vor allem innovativ: Mit diesen Attributen lässt sich die „iKantine“ in Stadthagen beschreiben. Der im Sommer 2020 eröffnete Coworking Space ermöglicht Arbeitnehmern, Selbstständigen und Studierenden mobiles Arbeiten in moderner Lounge-Ambiente. Zur rund 300 Quadratmeter großen „iKantine“ gehören neben den tages-, wochen- und monatsweise nutzbaren Büroflächen – selbstverständlich inklusive WLAN – auch separate Konferenzräume und eine Veranstaltungsfläche. „Solche Räume kennt man sonst nur aus Großstädten“, sagt Sven Rickes, dessen Firma Compa das ehemalige Alcatel-Gelände vor einigen Jahren gekauft und dort den Innovationspark Schaumburg gegründet hat. „Bei unserem Coworking Space handelt es sich quasi um eine Mischung aus Großraumbüro, Café und Chill-Bereich“, so der Investor.

**iKantine** (im Innovationspark Schaumburg)  
Gubener Straße 1 | 31655 Stadthagen  
Telefon: 05721 / 9374194 | www.ikantine.com

... INNOVATIV



**Der Coworking Space „iKantine“ in Stadthagen kann seit Mitte 2020 genutzt werden und erfreut sich immer größerer Beliebtheit.**

Foto: pr.



# 1.000 EURO FÖRDERMITTEL FÜR LADESTATIONEN

Der 24. November 2020 war die Initialzündung. Binnen 24 Stunden gingen allein an diesem Tag bei der KfW-Bank 16.000 Anträge für das Förderprogramm 440 ein, 85.000 Anträge innerhalb der ersten Woche. 900 Euro Förderung stellt der Bund über die KfW-Bank seitdem für private Ladestationen zur Verfügung. Wir stocken diese Förderung für unsere Kundinnen und Kunden noch einmal um 100 Euro auf.



Wallbox mit Stele (Modellbeispiel)

Fotos: www.ablmobility.de (4)

## Wofür können Fördermittel beantragt werden?

Die KfW bezuschusst neu installierte Ladestationen an Stellplätzen und in Garagen, die zu Wohngebäuden gehören und ausschließlich privat zugänglich sind.

## Welche Aufwandskosten sind förderfähig?

Förderfähig sind die Kosten für den Kaufpreis einer neuen, förderfähigen Ladestation inklusive der Kosten für Einbau und Anschluss der Ladestation sowie aller Installationsarbeiten.

## Wer kann Fördermittel beantragen?

Die Förderung kann von Eigentümern, Wohnungseigentümergemeinschaften, Mietern und Vermietern beantragt werden.

## Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden?

- € ■ Die Gesamtkosten der Ladestation inkl. Installation müssen mindestens 900 Euro betragen.
- ✓ ■ Der Kauf der Ladestation darf erst nach Genehmigung des Antrags durch die KfW erfolgen.
- 11 kW ■ Die Ladestation muss eine elektrische Leistung von exakt 11 kW bereitstellen. Leistungsreduktionen von 22 kW auf 11 kW Ladestationen sind zulässig.
- Der Strom für die Ladestation muss aus erneuerbaren Energien stammen – wie durch Nutzung eines Öko-Stromvertrags.

## Mit unserem Ökostrom-Tarif gibt es 100,- Euro extra!

Gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden wollen wir den Ausbau der Ladeinfrastruktur in Schaumburg voranbringen und fördern. Unter **STADTWERKE-BEWEGEN.DE** finden Sie besonders preisattraktive Tarife für Ihren Ökostrom und zusätzlich erhalten Sie von uns dazu einen Förderbonus in Höhe von einmalig 100,- Euro.

## Wie können wir helfen?

Für den Kauf und die Installation einer förderfähigen Ladestation haben wir Kooperationen mit Elektrofachbetrieben aus der Region sowie namhaften Herstellern und Großhändlern geschlossen. Wir helfen Ihnen bei Bedarf mit den Förderanträgen bei der KfW weiter und betreuen Sie von der Entscheidung bis zum fertigen Anschluss.

## Was müssen Sie tun?

- Sie stellen einen Antrag auf Fördermittel nach dem Förderprogramm 440 direkt auf der Internetseite der KfW-Bank unter [kfw.de](http://kfw.de). Dabei helfen wir Ihnen, wenn nötig.
- Sie suchen sich bei uns die für Sie optimale Ladestation aus, beispielsweise den ADAC-Testsieger ABL Wallbox eMH1.
- Aus einer Liste mit zertifizierten Elektrofachbetrieben auf unserer Homepage können Sie einen Fachbetrieb für die Installation Ihrer Ladestation wählen.
- Für die vorgeschriebene Stromversorgung Ihrer Ladestation aus erneuerbaren Energien schließen Sie bei uns den passenden Ökostrom-Tarif ab.

## Wann und wie erhalte ich meine Fördergelder?

Nach erfolgreicher Installation durch einen Elektrofachbetrieb aus unserem Partnerprogramm müssen Sie bei der KfW-Bank nur noch die entsprechenden Nachweise einreichen. Hierfür steht Ihnen das KfW-Zuschuss-Portal zur Verfügung. Einfach Rechnungen für Kauf und Installation hochladen und Sie erhalten den Zuschuss auf Ihr Konto ausgezahlt. Für den Förderbonus von uns reichen Sie bitte eine Rechnungskopie direkt bei einem Ihrer Ansprechpartner ein. Die 100 Euro Fördergeld verrechnen wir direkt mit Ihrem Ökostromvertrag.\*

### Preisbeispiel

ABL Wallbox eMH1 1W1101:	769 € UVP inkl. MwSt.
Installationskosten:	500 € **
Förderbetrag KfW:	- 900 €
Förderbetrag Stadtwerke:	- 100 €
Endbetrag:	269 €

## Ihre Ansprechpartner bei uns im Haus:

**Helmut Schmidt**, 05722 2807-436  
[h.schmidt@stadtwerke-schaumburg-lippe.de](mailto:h.schmidt@stadtwerke-schaumburg-lippe.de)  
**Davide Scepi**, 05722 2807-415  
[d.scepi@stadtwerke-schaumburg-lippe.de](mailto:d.scepi@stadtwerke-schaumburg-lippe.de)  
**Christopher Wulf**, 05722 2807-414  
[c.wulf@stadtwerke-schaumburg-lippe.de](mailto:c.wulf@stadtwerke-schaumburg-lippe.de)

## Weitere Informationen

Auf der Internetseite der KfW-Bank finden Sie noch einmal alle wichtigen Informationen, Formulare, Beispiele und häufige Fragen übersichtlich dargestellt.

\* Voraussetzung ist der Vertragsabschluss eines Ökostrom-Tarifs.

\*\* Die in der Beispielrechnung aufgeführten 500 € sind ein Mittelwert. Die Kosten für die Installation einer Wallbox sind von Faktoren wie zum Beispiel der Entfernung der Unterverteilung zur Ladestation abhängig und können daher variieren.



Wallbox eMH1 von ABL Wandmontage (Modellbeispiel)

Auch für Betriebe und Gewerbe gibt es attraktive Förderprogramme. Sprechen Sie uns an!



Auch Mieter und Wohnungseigentümergemeinschaften können Förderanträge stellen.



# HIER GELEHRT, UM ZU BLEIBEN!

„Handwerk hat goldenen Boden“. Wer kennt diese Redewendung nicht? Die Bedeutung ist klar: Im Handwerk lässt sich gutes Geld verdienen. Und dennoch fehlen nicht nur in Deutschland zunehmend wichtige Fachkräfte. Dabei ist eine Ausbildung im Handwerk zukunftsfähig, krisensicher und bietet flexible Aufstiegschancen.

## Arbeit mit den Händen macht glücklich

Im vergangenen Jahr haben viele wieder eine Vorliebe für praktische Tätigkeiten für sich entdeckt. Plötzlich wurde landauf, landab gekocht, gebacken, gebaut und renoviert. Arbeit mit den Händen macht nachgewiesen glücklich. Wer den ganzen Tag am Schreibtisch vor dem Monitor sitzt, sucht nach Feierabend den Ausgleich bei körperlichen oder eben handwerklichen Tätigkeiten. Das Handwerk steht vor einer Renaissance – mit positiven Auswirkungen für Mensch und Wirtschaft.

## Ausbildung für die Zukunft

Bei uns beginnen regelmäßig junge Menschen ihre Ausbildung – in der Verwaltung und im Handwerk. „Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik“ ist der sperrige Name für einen hochtechnisierten und unerlässlichen Beruf. Als regionaler Energieversorger sichern wir die „Daseinsvorsorge“ der Bevölkerung. Trinkwasser ist überlebenswichtig, Erdgas nach wie vor unverzichtbar. Hier braucht es Menschen mit fundierter Ausbildung, die mit dem Kopf arbeiten und anpacken können. Im Team muss sich jeder auf den anderen verlassen können – menschlich und fachlich.

## Karrierestarter gesucht

Wir suchen für die im Herbst bei uns beginnende Ausbildung zwei junge Menschen, die Teil eines starken Teams werden möchten, ernst genommen vom ersten Tag der Ausbildung an.

## Wir bieten:

- Tarifliche Ausbildungsvergütung
- Qualifizierte und praxisorientierte Ausbildung
- Leistungen und Sonderzahlungen nach Tarif
- VRR-Ticket zur Ausbildungsstätte und Berufsschule sowie Arbeitsausstattung
- Übergangsgarantie nach der Ausbildung bei erfolgreich abgeschlossener Prüfung und persönlicher Eignung

## Wir suchen Menschen mit:

- Begeisterung für technisch-handwerkliche Tätigkeiten
- Verständnis für Physik und Mathematik
- Teamfähigkeit
- MS-Office-Kenntnissen
- Sekundarabschluss I

## Work-Life-Balance

Wer bei uns lernt, bleibt bei uns. Vereinbarkeit von Familie, Hobby und Beruf ist bei uns gelebte Wirklichkeit. Unsere Kollegen machen es vor:



**Niko Werner** ist vielen in Schaumburg als passionierter Fußballer beim VfL Bückeberg bekannt. Der Vater von drei Söhnen begann 1998 seine Ausbildung und ist seit 22 Jahren bei uns. Als Vorhandwerker ist er ein wichtiger und geschätzter Kollege.



**Tobias Bühmann**, ebenfalls Vater eines Sohnes, hat bereits erfolgreich die Meisterschule besucht. Seine ursprüngliche Ausbildung im Rohrnetz legte den Grundstein für seinen heutigen Aufgabenbereich. Er ist Rohrnetzmeister für Gas und Wasser und Wassermeister.



**Michel Harting** ist seit seiner erfolgreichen Abschlussprüfung 2017 Facharbeiter im Rohrnetzbereich und kann sich gut vorstellen, die Meisterschule als Aufstiegschance zu nutzen.

Aktuell befindet sich ein Auszubildender im dritten Lehrjahr.

## → Jetzt bewerben!

Ab sofort startet wieder die Bewerbungsphase für den Ausbildungsberuf „**Anlagenmechaniker (m/w/d) Rohrsystemtechnik**“. Bewerbungen mit Lebenslauf und den aktuellen Schulzeugnissen bis zum 17. Februar 2021 gerne als PDF an: [bewerbung@stadtwerke-schaumburg-lippe.de](mailto:bewerbung@stadtwerke-schaumburg-lippe.de) oder per Post an

Stadtwerke Schaumburg-Lippe GmbH  
Personalabteilung  
An der Gasanstalt 6  
31675 Bückeberg

Fragen beantworten  
Wilfried Wilharm  
unter Telefon:  
05722/2807-961  
und Kornelia Müller  
unter Telefon:  
05722/2807-962.



# Wo andere erhöhen, fangen wir dich auf!

Jetzt  
anrufen!  
05722  
2807 555



Unsere  
Strompreise  
im Sinkflug.

Infos unter [www.stadtwerke-schaumburg-lippe.de](http://www.stadtwerke-schaumburg-lippe.de)

**Kundencenter Stadthagen**  
Marktstraße 8 · 31655 Stadthagen

**Kundencenter Bückeburg**  
An der Gasanstalt 6 · 31675 Bückeburg

 **Stadtwerke  
Schaumburg-Lippe**